



**1 Altes Pastorat (1739)**

Sitz der Touristinformation, der Kirchengemeinde und des Weltladens.

**2 St. Jürgen-Kirche (1560)**

Die Grundmauern stammen aus der Zeit von 1559. Die heutige Form erhielt die Kirche 1560. Turm von 1611, Dachreiter 1717.

**3 Kandelaber**

In der Mitte des Marktplatzes, wo sich die Diagonalen kreuzen, steht ein historischer Leuchter, an dem früher die Stadtneuigkeiten ausgerufen wurden.

**4 Marktplatz**

Mit 4,7 ha unbebauter Fläche ist er der größte Marktplatz in Deutschland. Ab 1434 war der Platz Versammlungsort der 48 Regenten der freien Bauernrepublik Dithmarschen.

**5 Schuhmacherort**

Am Anfang der Straße steht die Statue eines Schusterjungen. 1846 gab es hier viele Gerbereien sowie 158 Schuhmachermeister und Sattler.

**6 Wasserturm (45,7 m)**

Er ist das Wahrzeichen der Stadt und wurde 1902/03 nach einer Typhusepidemie erbaut. Der Turm ist 2004 komplett saniert worden.

**7 Tastmodell**

Vor dem Alten Pastorat befindet sich ein Tastmodell vom Heider Stadtzentrum

**8 Ehrenmal**

Das offene Ehrenmal im Süden der Parkanlage gedenkt an die Gefallenen beider Weltkriege.

**9 Wulf-Isebrand-Platz**

Der Platz erinnert an den großen Freiheitskämpfer Dithmarschens, der 1500 die Bauern siegreich in die Schlacht gegen den König von Dänemark führte.

**10 Klaus-Groth-Gedenkstein**

Der Stein erinnert an den großen Heimatdichter und Sohn der Stadt Heide, Klaus Groth (1819-1899). Er war jahrelang Lehrer in Heide.

**11 Brahmshaus**

Stammhaus der Familie des Komponisten Johannes Brahms. Nach der Restaurierung wurde es als Ausstellungs- und Veranstaltungsgebäude genutzt.

**12 Museumsinsel (Heimatmuseum & Groth-Museum)**

Das Heider Heimatmuseum ist im Jahre 2004 von der Brahmsstraße in die neue Museumsinsel umgezogen. Klaus-Groth-Museum Geburtshaus des niederdeutschen Heimatdichters Klaus Groth.

**13 Wohnmobilstellplatz**

16 im Kreis angelegte Wohnmobilstellplätze, ruhige Lage teils unter Bäumen auch für große Wohnmobile mit Überlängen. Stromanschluss, Frischwasser und Entsorgung. Hunde sind erlaubt (angeleint) der Wohnmobilstellplatz ist ganzjährig nutzbar.

**14 Himmelreichstraße & Hölle**

Diese beiden Straßen haben eine seltsame Geschichte: Es gab die Straße „Himmel“, da baute in der nächsten Straße der Maurer Blunck zwei Häuser und kennzeichnete sie mit dem Schild „Hölle“.

**15 Dreetörnhus (Drei-Türme-Haus) 1733**

Das älteste Wohn- u. Geschäftshaus im Barockstil. Den Namen hat es von den drei Fialen (Türmchen).

**16 Südermarkt mit St. Georg-Brunnen**

Auf acht Bronzetafeln wird die Heider und Dithmarscher Geschichte erzählt. Oben thront die Heider Wappenfigur „St. Georg“ (plattdeutsch = Jürgen).

**17 Postelheim (1893)**

Die Haus stammt noch aus der Gründerzeit und ist jetzt Sitz der Volkshochschule.

**18 Dithmarscher Wasserwelt**

Hallenbad mit 50 m Sportbecken (28°), Springerbecken, Eltern-Kind-Bereich, Restaurant, Thermalsolebecken (32°), Ruhezone, Außenbereich mit Becken (30°), Planschbecken, Beachvolleyball, Liegewiese, Wassersrutschen (80 und 20 m, Breitrutsche), Saunalandschaft (finnische, Blockhaus, Bio-Licht, Saunabar- und garten)

**Gerne für Sie aktiv**

**TOURIST INFORMATION  
UND HEIDE STADTMARKETING GMBH**

**ÖFFNUNGSZEITEN**

**Mai - September**

Mo - Fr 09:00 bis 16:30

Sa 9:00 bis 13:00

**Oktober - April**

Mo - Fr 09:00 bis 16:30

**SIE FINDEN UNS HIER**

Heide Stadtmarketing GmbH

Markt 28

25746 Heide

T 0481 - 21 22 160

F 0481 - 21 22 188

M [Stadtmarketing@heide.de](mailto:Stadtmarketing@heide.de)

[www.heide-nordsee.de](http://www.heide-nordsee.de)

**Herzlich willkommen  
in Heide!**

